

# Massive Beleidigungen meiner Person im Online Unterricht

**Beitrag von „treasure“ vom 18. März 2024 08:50**

Lauren, was ich mich frage, ist: was genau willst du eigentlich? Und das meine ich wirklich informativ und nicht provokativ.

Was möchtest du?

Wenn ich dich hier lese, dann ist das überhaupt nicht straight für mich.

Auf der einen Seite klingt es nach hilflosem Opfer, dem auf allen Ebenen übel mitgespielt wird, auf der anderen Seite hat es einen aggressiven "Hintenrum-Charakter", der immer wieder durchblitzt.

Willst du Hilfe? Die kam eigentlich schon in vielen guten Beiträgen. Oder willst du dich einfach auskotzen und ein paar tröstende Worte? Auch Trost kam doch jetzt schon mehrfach - ich vermisste etwas innere Bewegung. Sollen wir hier einfach mit dir gegen SL, KuK und SuS wettern, oder möchtest du aus der Situation raus? Was ist mit dir und deinem Innern? Könntest du da Unterstützung gebrauchen? Du scheinst persönlich stark zu schwimmen und deinen Platz zu suchen. Ich meine, aus deinen Beiträgen auch herauszulesen, dass du dir nicht sicher bist, wie du dich in manchen Situationen verhalten sollst, das Miteinander mit anderen durchaus problematisch sein kann usw.

Es ist völlig klar, dass vieles für dich nicht gut läuft und du mit Sicherheit viel am eigenen Leib erfährst, das nicht sein sollte. Das tut mir auch leid für dich. Auf der anderen Seite sehe ich aber sehr viele deftige Beschwerden von deiner Seite (nicht nur in den letzten Beiträgen) und eine stark brodelnde Wut, die sich in meinen Augen aber fehlkanalisiert, also in unguten Bahnen läuft. Irgendwas geht in der Dynamik mächtig schief, wir kennen die andere Seite überhaupt nicht - aber es wurden dir schon sehr viele Möglichkeiten aufgezeigt, wie du nun weitermachen könntest - wütende Stagnation hilft ja nicht.

Wir haben von vielen Problemen gehört, es kommen auch immer wieder neue hinzu. Vielleicht wäre wirklich eine Auszeit sinnvoll (da kennen sich andere besser mit aus, wie die zu nehmen sind - steht auch schon hier drin) und eine Besinnung auf dich selbst, auch mit fachlicher Begleitung. Meist kommt man da selbst nicht so richtig durch, das sieht man ja hier an dem Thread auch. In meiner Wahrnehmung ist hier innere Aufarbeitung nötig: "Wie gehe ich mit meinem Außen um? Wie lenke ich selbst für mich persönlich mein Leben?" Ein "die sind alle doof und ich möchte am liebsten reinschlagen" hilft dir ja in keinsten Weise irgendwie weiter, auch wenn ich Wut verstehen kann, wenn man sich ungerecht behandelt fühlt.

Ich wünsche dir wirklich alles, alles Gute und ermutige dich, mal ne Lauren-Zeit zu nehmen, die dir persönlich weiterhilft, ganz unabhängig davon, ob doofe Menschen im Umfeld sind oder nicht. Bist du mit dir im Reinen und weißt genau, was du willst und wie dein Weg aussieht, könnte das, egal wo, einfach besser klappen, weil du für dich selbst agierst und nicht gegen andere oder von anderen "agiert wirst".

Natürlich ginge auch eine berufsbegleitende Therapie, aber da hast du die Trigger halt andauernd mit dabei, das ist m.E. viel anstrengender.

Natürlich sind das nur meine Gedanken zu deinem Thema. Das war das, was mir durch den Kopf ging. Aufnehmen musst du davon überhaupt nichts.